

23. März 2021

Kultur im Digitalformat

Landestheater, Bühne Baden und NÖ Tonkünstler

Als besonders reichhaltig präsentiert sich der Online-Spielplan „#wirkkommenwieder“ des Landestheaters Niederösterreich in den nächsten Tagen: Am Freitag, 26. März, begibt sich dabei das Format „Die beste aller Welten“, die Literatur und Expertengespräche, Kunst und Ökologie verbindet, nach Veranstaltungen im Café Emmi und im Sonnenpark St. Pölten unter www.landestheater.net erstmals live in den digitalen Raum; Start ist um 19.30 Uhr. Unter dem Titel „Ein Ozean voll Licht... – Die Sonne“ liest Bettina Kerl Texte von Adalbert Stifter, Stefan Zweig u. a., die von der Kraft der Sonne, ihrer Bedeutung für das Leben und der Schönheit des Sonnenlichts erzählen. Dr. Herbert Greisberger von der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich berichtet im Live-Gespräch mit der Dramaturgin Julia Engelmayer vom Ausbau der erneuerbaren Energie und dem „Sonnenkraftwerk Niederösterreich“. Fragen dazu können während des Live-Streams direkt über Facebook, YouTube oder e-mail frage@landestheater.net gestellt werden; als Aufzeichnung ist der Live-Stream bis Sonntag, 28. März, um 19.30 Uhr verfügbar.

Ab Montag, 29. März, wartet dann ab 14 Uhr der „Familienzirkus“, eine Theater-Schnitzeljagd für die ganze Familie zum Stream von Otfried Preußlers „Die dumme Augustine“ in der Regie von Jana Vetten. Die heiter-optimistische Geschichte für Mädchen und Buben über Selbstvertrauen, Mut und darüber, wie wichtig es ist, an seine Talente und Träume zu glauben, ist unter www.landestheater.net von Dienstag, 30. März, um 14 Uhr bis Donnerstag, 1. April, um 14 Uhr zu sehen. Bei der Schnitzeljagd auf der Website www.landestheater.net unter „#wirkkommenwieder“ werden Hinweise aus dem Online-Stream von „Die dumme Augustine“ gesammelt, nach jeder erfüllten Aufgabe gibt es neue Theaterspiele und -rätsel für drinnen und draußen. Die Schnitzeljagd endet ebenfalls am Donnerstag, 1. April, um 14 Uhr; alle Teilnehmenden erhalten eine Urkunde, die ersten 20 mit der richtigen Lösung sogar eine Extra-Überraschung. Nähere Informationen beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600 und www.landestheater.net.

Die Bühne Baden streamt von Sonntag, 28. März, um 19.30 Uhr bis Ostermontag, 5. April, um 19.30 Uhr unter www.buehnebaden.at und www.youtube.com/buehnebaden das Oratorium „Der Messias“ von Georg Friedrich Händel mit dem Solistenquartett Cornelia Horak, Bea Robein, Krzysztof Borysiewicz und Carlos Moreno Pelizari sowie dem Chor und Orchester der Bühne Baden unter der Leitung von Franz Josef Breznik. Zudem wird am Sonntag, 28. März, ab 20.15 Uhr im Rahmen der Reihe „Wir spielen für Österreich“ auf ORF III „Dolly & Co in Concert“ ausgestrahlt. Solisten aus der Badener Produktion von „Hallo, Dolly!“ präsentieren dabei Hits aus diesem und anderen klassischen Musicals. Nähere Informationen bei der Bühne Baden unter 02252/225 22 und

NK Presseinformation

www.buehnebaden.at.

Schließlich stellt Ute van der Sanden im Podcast „Zugabe“ der Niederösterreichischen Tonkünstler aktuelle Themen vor und wirft im Dialog mit ihren Gästen einen Blick hinter die Kulissen des Orchesterlebens. Alle Episoden des Tonkünstler-Podcasts sind auf www.tonkuenstler.at/de/orchester/podcast und auf den einschlägigen Podcast-Portalen Spotify, Apple, Podigee, Soundcloud und Google Podcast zu finden. In der aktuellen Folge, dem Podcast #12, erzählt der Musikkritiker und –publizist Walter Weidringer, der seit vielen Jahren Einführungsvorträge für die Tonkünstler gestaltet, unter dem Motto „Das etwas andere Einführungsgespräch“ durchaus humorvoll, wie sehr und warum ihm das Publikum fehlt. Nähere Informationen bei den NÖ Tonkünstlern unter 01/586 83 83 und www.tonkuenstler.at.